

Warendorf. Nach der Online-Umfrage „Wie pferdegerecht sind Ausbildung, Turniersport und Pferdehaltung in Deutschland?“ möchte die Deutsche Reiterliche Vereinigung (FN) nun in den direkten Dialog und Meinungsaustausch mit den Pferdeleuten in Deutschland treten.

Dazu richten die Persönlichen Mitglieder der FN im Mai vier bundesweite Dialog-Veranstaltungen aus, bei denen an praktischen Beispielen – Live-Ritten und Videos – diskutiert wird, was pferdegerechtes Reiten ist.

Woran erkennt man, ob pferdegerecht geritten wird? In den Richtlinien für Reiten und Fahren der deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) ist die klassische Reitlehre definiert - Was ist richtlinienkonformes Reiten? Welche Bedeutung hat die Kopf-Hals-Haltung? Ist sie bedingungsloser Dauerzustand oder ist sie ein anzustrebendes Ziel? Welche weiteren Kriterien treffen Aussagen über die Qualität des Reitens? Inwieweit muss man Faktoren wie Ausbildungsstand, Interieur und Exterieur des Pferdes, Ausbildungsstand des Reiters sowie Reitsituationen wie zum Beispiel den ersten Turnierbesuch berücksichtigen? Welche Bedeutung hat die Ausrüstung?

Die Antworten auf diese und andere Fragen wollen Christoph Hess, FN-Ausbildungsbotschafter, und Kai Vorberg, Diplom-Trainer und Pferdewirtschaftsmeister in der FN-Abteilung Ausbildung und Wissenschaft, zusammen mit den Besuchern diskutieren und finden. Als Anschauungsbeispiele und Diskussionsgrundlage dienen Live-Ritte sowie Videobeispiele. Zudem lässt Moderatorin und Fernsehjournalistin Clara Briefs Ergebnisse der FN-Umfrage, an der sich 23.000 Pferdeleute beteiligt haben, in die Diskussion einfließen.

Wer seine Meinung zum Thema pferdegerechtes Reiten persönlich kundtun, diese mit den Vertretern der FN diskutieren und in die Verbandsarbeit einfließen lassen möchte, der sollte einen der folgenden vier Termine nutzen:

Dienstag, 17. Mai in Dreieich/Hessen auf dem Hofgut Rosenau

Donnerstag, 19. Mai in Goch/Rheinland auf der Anlage von Holger Hetzel

Samstag, 21. Mai in Berlin-Pichelsberg auf der Olympia-Reitanlage

Montag, 23. Mai in Kattendorf/Schleswig-Holstein auf dem Helenenhof

Die Veranstaltungen am 17., 19. und 23. Mai beginnen um 18 Uhr und enden gegen 21 Uhr. Die Veranstaltung am 21. Mai geht von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr. Die Teilnahmegebühr beträgt 15 Euro, für Persönliche Mitglieder (PM) der Deutschen Reiterlichen Vereinigung 10 Euro, und beinhaltet einen Imbiss in der Pause. Die Teilnehmerzahlen je Veranstaltung sind auf 60 Personen begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Inhabern von Ausbildungslizenzen kann die Teilnahme mit zwei Lerneinheiten anerkannt werden.

Anmeldung: Online unter www.pferd-aktuell.de/pm-regionaltagungen , Telefon 02581/6362-247
oder n@fn-dokr.de [pm-veranstaltungen](#)